



18.03.2024 10:44 CET

Lufthansa Cargo ist Vorreiter bei der Digitalisierung der Luftfrachtbranche

- **IATA gibt die ersten Unterzeichner der Air Cargo Digitalization Leadership Charta bekannt**

Die International Air Transport Association (IATA) hat auf dem IATA World Cargo Symposium in Hongkong, China, den Start der IATA Digitalization Leadership Charta bekannt gegeben. Cathay Cargo, CHAMP Cargosystems, Global Logistics System (HK) Company Limited, IAG Cargo, IBS Software, LATAM Cargo und Lufthansa Cargo sind die Erstunterzeichner der Charta.

Die Digitalization Leadership Charta zielt darauf ab, die Digitalisierung der Luftfrachtbranche zu beschleunigen, indem sie sich zu fünf wichtigen

Leitprinzipien bekennt. Die Charta wurde in Abstimmung mit den Mitgliedern des IATA-Luftfrachtbeirats und der gesamten Luftfrachtgemeinschaft entwickelt und zielt darauf ab, Innovationen voranzutreiben, die Effizienz zu steigern und eine nachhaltige und einheitliche digitale Transformation zu fördern. Im Mittelpunkt der Charta steht die Bedeutung des Datenaustauschs durch IATA ONE Record für einen reibungslosen und effizienten Datenaustausch.

"Die Digitalisierung ist für die Luftfrachtbranche unerlässlich. Sie erfordert eine Angleichung, um einen einheitlichen und effektiven Ansatz zu gewährleisten. Die IATA hat die Digitalisierungs-Charta eingeführt, um diese Entwicklung voranzutreiben. Durch die Einhaltung der Grundsätze der Charta - wie die Umsetzung branchenweiter Standards, die Förderung von Nachhaltigkeit, die Sicherstellung eines ethischen Technologieeinsatzes und die Wahrung der digitalen Führungsrolle - setzt die Charta einen Maßstab für Exzellenz", sagte Brendan Sullivan, Global Head of Cargo der IATA.

"Unser Engagement bei ONE Record, die Entwicklung neuer Standards in der Digitalisierung unserer Branche in den letzten Jahren und die Verpflichtung zur IATA Digitalization Leadership Charta als einer der ersten Unterzeichner zeigen, dass wir bei diesem Thema Vorreiter sind. Wir freuen uns darauf, die Digitalisierung gemeinsam mit unseren Partnern weiter voranzutreiben und die Branche fit für die Zukunft zu machen", ergänzt Ashwin Bhat, CEO von Lufthansa Cargo.

Die Digital Leadership Leitprinzipien beinhalten Verpflichtungen zu:

- Entwicklung einer einheitlichen und kollaborativen digitalen Strategie, die Interoperabilität und die Nutzung globaler Standards über die gesamte Lieferkette hinweg fördert.
- Verbesserung der organisatorischen Widerstandsfähigkeit durch den Aufbau einer robusten digitalen Infrastruktur und die Umsetzung von Strategien zum Schutz vor Cybersecurity-Risiken bei gleichzeitiger Sicherstellung des verantwortungsvollen Einsatzes generativer KI.
- Verfolgung einer nachhaltigen Digitalisierung mit Schwerpunkt auf der Unterstützung umweltfreundlicher Technologieinitiativen.

- Das Streben nach digitaler Exzellenz, indem wir digitalen Trends immer einen Schritt voraus sind, sichere und nachhaltige Praktiken gewährleisten und branchenweit bewährte Verfahren einführen.

- Ethische Nutzung neuer Technologien bei der Einführung neuer Technologien.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 3,0 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2023 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.150 Mitarbeitende weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Discover Airlines und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und stetige Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2023 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Investition in die kontinuierliche Erweiterung der B777F-Flotte, den Ausbau des Kurz- und Mittelstreckennetzes mit A321-Frachtern sowie die Fortsetzung des Sustainable Aviation Fuel Programms. Im Jahr 2024 plant Lufthansa Cargo, ihre B777F-Flotte sukzessive mit der Sharkskin-Technologie auszustatten, weitere digitalen Services zu implementieren und durch nachhaltige Logistiklösungen zur Senkung von CO₂-Emissionen beizutragen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com

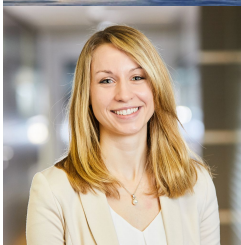


Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274